

Spfr Dinkelsbühl – SV Arberg 2:2 (1:1). Gleich in der ersten Minute köpfte der Arberger Felix Semmlinger aus wenigen Metern am Spfr-Tor vorbei. In der Folgezeit blieb die Begegnung ausgeglichen ohne Torchancen. Die Heimelf wurde erstmals nach einer Viertelstunde gefährlich, als eine flache Hereingabe von Pascal Haltmayer im Rücken des gut postierten Sebastian Kappler landete. Ansonsten war aber im Dinkelsbühler Angriffsspiel viel Sand im Getriebe, wobei mit zunehmender Spieldauer die Gäste die homogenere Elf waren. In der 17. Minute erzielte Felix Semmlinger nach einem schnell ausgeführten Freistoß die verdiente Gästeführung. Gut zehn Minuten vor der Pause hatte Dinkelsbühl Glück, dass Maximilian Wimmer nur die Querlatte traf. Im

Gegenzug markierte Matthias Arold aus kurzer Distanz den 1:1-Halbzeitstand.

In der Anfangsphase der zweiten Hälfte agierte die Heimelf zielstrebig und zeigte einige gute Kombinationen. Als die Partie dann wieder etwas verflachte, erzielte Kevin Müller in gewohnter Manier mit einem gekonnten Flachschiß im Strafraum das 2:1 (70.). Arberg blieb jedoch weiterhin gefährlich und glich nach einem gut herausgespielten Angriff in der 82. Minute durch Christoph Nagler zum 2:2-Endstand aus. **Tore:** 0:1 Felix Semmlinger (17. Minute), 1:1 Matthias Arold (37.), 2:1 Kevin Müller (70.), 2:2 Christoph Nagler (82.).